

Philipp Mauersberger Nord. Kombination

Geyerscher wandelt auf den Spuren von Eric Frenzel

GEYER – Philipp Mauersberger ist auf dem besten Weg, in die Fußstapfen seiner großen Idole Eric Frenzel und Björn Kircheisen zu treten. „Eric bewundere ich, weil er schon in so jungen Jahren den Sprung in den Weltcup geschafft hat. Und Björn, weil der sich über so einen langen Zeitraum an der Spitze hält. Genau das sind auch meine Ziele“, erklärt der junge Kombiniierer.

Und die Verbindung zu Frenzel ist offensichtlich: Beide haben ihre Laufbahn beim SSV Geyer begonnen. Bereits vor zehn Jahren hat sein damaliger Trainer Rolf Mädler Philipp Mauersberger in der Schule gesichtet. Von 2008 bis 2010 trainierte der 15-Jährige zwei Jahre am Stützpunkt in Klingenthal, ehe er an die Eliteschule nach Berchtesgaden wechselte und jetzt für den SC Ruhpolding startet. Dort hat sich das Talent zu einem der besten Nachwuchs-Kombiniierer Deutschlands entwickelt. In der vergangenen Saison wurde der D/C-Kadersportler

deutscher Schülermeister in der Altersklasse S 15, holte beim internationalen Cup der Alpenländer Bronze.

Zwar ist der Bingestädter, der in seiner Freizeit gern Fußball spielt und auf Alpinski unterwegs ist, in dieser



Philipp
Mauersberger

SC Ruhpolding

FOTO: PRIVAT

Saison wegen einer Knie-Operation noch nicht so recht in Schwung gekommen. Dennoch will er in den verbleibenden Wettkämpfen angreifen. Am Wochenende steigt die deutsche Jugendmeisterschaft. Drei Wochen später endet die Deutschlandpokalserie. Bei beiden Wettbewerben will Philipp, der kommenden Dienstag seinen 16. Geburtstag feiert, aufs Treppchen springen und laufen. (rickh)